

Die Klasse 9 der von Covid-19 betroffenen Person befindet sich komplett in häuslicher Quarantäne. Diese gehören zur sog. Kontaktgruppe I mit direktem Kontakt ohne Maske innerhalb eines Raumes und über einen Zeitraum von mehr als 15 Minuten. Im Kollegium sind deshalb 11 Personen von der Quarantänemaßnahme betroffen. Dies gilt auch für Teile der beiden anderen 9ten Klassen, wenn sie Französisch und/oder katholische Religion mit der betroffenen Person hatten. Dieser Personenkreis wird zeitnah in den nächsten Tagen getestet. Organisiert wird dies von den jeweils zuständigen Gesundheitsämtern. Die Quarantänemaßnahme greift bis einschließlich Mittwoch, 23. September 2020.

Die Schülerinnen und Schüler der betroffenen Klassen in Jahrgangsstufe 9, die Latein und/oder evangelische Religion haben, gehören zur sog. Kontaktgruppe II und müssen nicht in Quarantäne. Sie bleiben aber trotzdem im häuslichen Bereich und nehmen gemeinsam mit den in Quarantäne befindlichen Klassenkameradinnen und –kameraden am Fernunterricht teil. Dies ist dem Umstand geschuldet, dass durch die hohe Zahl an freizusetzenden Kolleginnen und Kollegen, eine Organisation von Fernunterricht und eine zeitgleiche Vertretung der Klassenteile der Jahrgangsstufe nicht gewährleistet werden kann.

Der erhöhte Vertretungsbedarf betrifft, bedingt durch einen aktuell grundsätzlich hohen Krankenstand und der in häuslicher Quarantäne befindlichen Kolleginnen und Kollegen, nahezu jede Klasse. Es wird also zu einer Vielzahl von Vertretungen und Unterrichtsausfällen kommen. Ich bitte um Verständnis. Alle Kolleginnen und Kollegen, die Präsenzunterricht leisten, geben ihr Bestes und sind an ihrer Belastungsgrenze.

Daraus ergeben sich folgende Maßnahmen:

1.

Der umfangreiche Vertretungsplan für die kommende Woche (ab 14. September) wird für jede Klasse und für jede Kollegin und jeden Kollegen ausnahmsweise auch in der Cloud zu finden sein. (Aktuelle Darstellungsprobleme in SdUI sind keine spezifischen SdUI-Probleme.)

Für die Jahrgangsstufen unter: „Alle >Vertretungspläne ab 14. September“.

Für das Kollegium unter: „Dienstbesprechung 20/21 > Vertretungspläne ab 14. Sep.“

2.

Das MBG führt ab morgen Montag, 14. September 2020 bis zum Freitag, 25. September 2020 die Maskenpflicht im Unterricht ein!

(Details siehe untenstehenden SdUI-Beitrag!)

3.

Aufgrund des aktuellen Krankenstandes im Kollegium und der zusätzlich hohen Zahl an freizusetzenden Kolleginnen und Kollegen kommt es zu einem enormen Vertretungsbedarf und zu Unterrichtsausfällen für die Jahrgangsstufen 5 bis 10 vor allem in der 5. und 6. Stunde. Der erhöhte Bedarf an Aufenthaltsräumen ist geregelt.

(Details siehe untenstehenden SdUI-Beitrag!)

4.

Ich verweise noch einmal auf den aktuell gültigen Hygieneplan und dezidiert auf den Umstand, dass die Schülerinnen und Schüler des MBG das Schulgelände der Nelson-Mandela-Realschule und der Gutenberg-Grundschule auf ihrem Schulweg nicht betreten dürfen!

Ich wünsche Ihnen, Euch und uns, dass wir diese enorme Kraftanstrengung gemeinsam mit großer Solidarität und gelebter Nächstenliebe meistern!

Herzliche Grüße,
Jürgen Blecker